

Zur allgemeinen Wehrpflicht

Soeben gelangt zur Ausgabe
die schon angekündigte

Wehrpflicht-Fibel

Major **Boertsch**

(Abteilungsleiter im Reichswehrministerium)

RM 1.-

Partiepreise wie bei allen anderen Fibeln

Der Verlag bittet, die Werbung für die Wehrpflicht-Fibel ganz besonders anzunehmen und alle Wünsche wegen Prospekten und Bestellungen möglichst umgehend aufzugeben. Zur eingehenden Werbung wird der obenstehende Inhalt einen guten Inhalt geben.

Bitte, auch die Titelseite zu beachten!

Mit Bildern der Oberbefehls-
haber und Uniformafeln
des Heeres und der Kriegsmarine, sowie
einer 2 seitigen 5 farbigen Tafel, die zum
ersten Male die Uniformen der
Luftwaffe bringt!

Jeder junge wehrfähige Deutsche ist seit der Rede des Führers vom 21. Mai 1935 zum Ehrendienst an der Nation aufgerufen.

In diesem geschichtlichen Augenblick tritt die „Wehrpflicht-Fibel“ in die deutsche Öffentlichkeit. Sie will dem Wehrpflichtigen, der vor seinem Eintritt in die Wehrmacht weitgehende Vorbereitungen zu treffen hat, alles Notwendige vermitteln.

Jeder, der mit heißem Herzen am Wiederaufbau von Volk und Vaterland teilnimmt, findet in der „Wehrpflicht-Fibel“ den Niederschlag der hohen erzieherischen, sittlichen, außen- und innenpolitischen sowie volkswirtschaftlichen Bedeutung des Waffendienstes einer freien Nation. Damit hat sich dieses Buch ein weites, alle Schichten der Bevölkerung umfassendes Feld abgesteckt.

Inhalt:

Vormort	Musterung u. freiwillige Meldung Tauglichkeitsbestimmungen
Die Wehrpflicht	Gliederung der Wehrmacht
Welche Wehrformen gibt es?	Die deutsche Wehrmacht
Rückblick auf das deutsche Wehrewesen	Das Heer
Bedeutung der neuen deutschen Wehrpflicht	Die Kriegsmarine
militärisch	Die Luftwaffe
erzieherisch	Vorbereitung auf die Dienstzeit
volkswirtschaftlich	Die körperliche Vorbereitung
Die Stellung der Wehrmacht im nationalsozialistischen Staat	Die geistige Vorbereitung
Die gesetzlichen Grundlagen	Erste Anschaffung
Das Gesetz für den Aufbau der Wehrmacht	Was soll der Wehrpflichtige vor dem Dienst Eintritt wissen?
Das Wehrgesetz	Kaserne und Kasernenleben
Aus der Rede des Führers vom 21. Mai 1935	Verhalten gegen Vorgesetzte und gegen Kameraden
Der Eid des Soldaten	Stufspflichten des einzelnen
Die Pflichten der deutschen Soldaten	Politische Betätigung
	Guter Rat für junge Soldaten

VERLAG »OFFENE WÖRTE« BERLIN W 35